

Heinzjörg Müller

Zwangsvollstreckung gegen Ehegatten

Zwangsvollstreckung gegen Ehegatten

von

DR. JUR. HEINZJÖRG MÜLLER

Saarbrücken

1970



J. Schweitzer Verlag Berlin

Archiv-Nr. 0134 701

Satz: Studio Feldafing – Druck: Walter de Gruyter & Co., Berlin

**Alle Rechte, einschließlich des Rechtes der Herstellung
von Photokopien und Mikrofilmen, vorbehalten**

INHALTSVERZEICHNIS

Literaturverzeichnis	IX
§ 1 Einleitung	1
I. Gegenstand der Untersuchung	1
II. Umfang der Untersuchung	1

ERSTER HAUPTTEIL: *Die Einzelzwangsvollstreckung*

§ 2 Die Zwangsvollstreckung in das bewegliche Vermögen wegen Geldforderungen	3
A. Die Sonderregelung des § 1362 BGB	3
I. Die Notwendigkeit einer Sonderregelung	3
II. Die Vorläufer der geltenden Regelung	5
1) Die Regelung im römischen und gemeinen Recht	5
2) Die alte Regelung des BGB	5
3) Der Rechtszustand zwischen dem 1.4.1953 und dem 30.6.1958	5
III. Die Bestimmung des § 1362 BGB	7
1) § 1362 I Satz 1 BGB	7
2) § 1362 I Satz 2 BGB	7
3) § 1362 II BGB	9
IV. Der Geltungsbereich der Bestimmung	14
1) Der gegenständliche Geltungsbereich	14
2) Der personenrechtliche Geltungsbereich	15
3) Der zeitliche Geltungsbereich	15
4) Der güterrechtliche Geltungsbereich	16
V. Würdigung der Bestimmung	16
B. Die Sonderregelung des § 739 ZPO	18
I. Die Notwendigkeit einer Sonderregelung	18
II. Die Rechtslage vor Einführung des § 739 ZPO	19
1) Die Rechtslage vor dem 1.4.1953	19
2) Die Rechtslage vom 1.4.1953 bis zum 30.6.1958	20
III. Die Bestimmung des § 739 ZPO	25
IV. Der Terminologiestreit	25
V. Rechtsbehelfe gegen die Pfändung von Sachen aufgrund der Bestimmungen der §§ 1362 BGB/739 ZPO	27
1) Die grundsätzliche Regelung	27
2) Gibt es Ausnahmen?	33
3) Ergebnis	37
VI. Die Regelung für den Fall, daß ein Mannes- und ein Frauengläubiger aufgrund der Bestimmungen der §§ 1362 BGB/739 ZPO in dieselbe Sache vollstrecken	37
VII. Die Berufung auf die Unpfändbarkeitsbestimmungen der §§ 811 ff. ZPO	42
VIII. Der Geltungsbereich der Bestimmung	42
IX. Würdigung der Bestimmung	43

VI	Inhalt
§ 3	Die Zwangsvollstreckung zur Erwirkung der Herausgabe von Sachen 45
A.	Die Zwangsvollstreckung zur Erwirkung der Herausgabe von beweglichen Sachen 45
B.	Die Räumungszwangsvollstreckung in die eheliche Mietwohnung 48
I.	Die Problemstellung 48
II.	Der Fall, daß beide Ehegatten Vertragspartner des Vermieters sind . . . 49
III.	Der Fall, daß die Wohnung nur von einem Ehegatten gemietet worden ist 50
1)	Die Ehefrau als Besitzdienerin 50
2)	Die analoge Anwendung des § 739 ZPO 52
3)	Der akzessorische und damit abgeschwächte Mitbesitz des nicht am Mietvertrag beteiligten Ehegatten 55
4)	Die vollstreckungsrechtliche Lösung Baur's 58
5)	Ergebnis 60
§ 4	Die Auswirkungen der Verpflichtungs- und Verfügungsbeschränkungen der Ehegatten in der Zwangsvollstreckung 62
I.	Die Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen in vinkulierte Sachen 62
II.	Die Zwangsvollstreckung zur Einwirkung der Herausgabe vinkulierter Sachen 62

ZWEITER HAUPTTEIL
Der Konkurs

§ 5	Das Aussonderungsrecht des einen Ehegatten im Konkurs des anderen . . . 64
A.	Geltung und Bedeutung der Sonderregelung des § 1362 BGB im Konkurs eines Ehegatten 64
I.	Die Unentbehrlichkeit der Vorschrift für den Konkurs eines Ehegatten 64
II.	Die durch die Eigentumsvermutungen bedingte Veränderung der Beweislast 65
1)	§ 1362 I BGB 65
2)	§ 1362 II BGB 65
III.	Der Geltungsbereich der Vermutungen 66
IV.	Die Anwendung der Bestimmung für den Fall, daß beide Ehegatten in Konkurs geraten 66
V.	Die Bedeutung der Eigentumsvermutung des § 1362 I 1 BGB für die Konkursanfechtung 70
B.	Die Sonderregelung des § 45 KO 71
I.	Rechtfertigung der Auseinandersetzung mit der Entscheidung des BVerfG, in der § 45 KO für nichtig erklärt worden ist 71
II.	Der Inhalt der in § 45 KO getroffenen Regelung 72
1)	Der materielle Inhalt 72
2)	Die Beweislastregel 77

III.	Das Ausmaß der in § 45 KO getroffenen Regelung	79
1)	Die in Betracht kommenden Sachverhalte	79
a)	Erwerb von Gegenständen des Gemeinschuldners	79
aa)	Unentgeltlicher Erwerb	79
bb)	Entgeltlicher Erwerb	83
b)	Erwerb mit Mitteln des Gemeinschuldners, die dieser seinem Ehegatten unter Verzicht auf eine entsprechende Rückerstattungsverpflichtung unentgeltlich überlassen hat	84
aa)	Der spätere Gemeinschuldner hat seinem Ehegatten Geld geschenkt; dieser hat mit ihm Gegenstände angeschafft. Oder: Der Gemeinschuldner hat seinem Ehegatten Gegenstände geschenkt, dieser hat sie veräußert und mit dem Erlös andere Gegenstände erworben	84
bb)	Der Ehegatte hat die Gegenstände von einem Dritten gekauft und übereignet erhalten; der Gemeinschuldner hat den Kaufpreis an den Veräußerer gezahlt und ist sich mit seinem Ehegatten darüber einig gewesen, daß dieser ihm das Geld nicht zu erstatten braucht. Oder: Der spätere Gemeinschuldner hat seinem Ehegatten Geld überlassen, nicht übereignet, und ihn gem. § 185 BGB ermächtigt, es für sich zu verwenden, ohne daß ihn eine Rückerstattungspflicht treffen soll	85
cc)	Der Gemeinschuldner hat mit einem Dritten einen Vertrag zugunsten seines Ehegatten geschlossen. Er hat die Gegenleistung an den Dritten erbracht und ist sich mit seinem Ehegatten darüber einig gewesen, daß dieser das Geld oder die sonst hingegebenen Werte nicht zurückzuerstatten braucht	87
c)	Erwerb von Gegenständen mit Mitteln, die der spätere Gemeinschuldner seinem Ehegatten darlehensweise zur Verfügung gestellt hat	88
aa)	Der Gemeinschuldner hat seinem Ehegatten Geld geliehen; dieser hat damit Gegenstände erworben.	88
bb)	Der Ehegatte hat von einem Dritten Gegenstände gekauft; der Gemeinschuldner hat den Kaufpreis unmittelbar an den Verkäufer gezahlt und ist sich mit seinem Ehegatten darüber einig gewesen, daß dieser ihm das Geld zurückerstatten muß	90
cc)	Der Gemeinschuldner hat mit einem Dritten einen Vertrag zugunsten seines Ehegatten geschlossen; er hat die Gegenleistung an den Dritten erbracht und ist sich mit seinem Ehegatten darüber einig gewesen, daß dieser ihm das Geld zurückzahlen muß	90
d)	Erwerb von Gegenständen, für die der Ehegatte ohne Wissen oder gegen den Willen des späteren Gemeinschuldners dessen Mittel verwendet hat	91
e)	Erwerb von Gegenständen aufgrund eines Auftrages oder einer Geschäftsführung ohne Auftrag des späteren Gemeinschuldners	91
f)	Erwerb von Gegenständen unter dem Einfluß eherechtlicher oder güterrechtlicher Bestimmungen	92
aa)	Die Bestimmung des § 1357 BGB	92
bb)	Die Bestimmung des § 1370 BGB	93

VIII	Inhalt
2) Das Einlösungsrecht des Ehegatten	96
3) Ergebnis	98
IV. Würdigung der Bestimmung	100
1) Die in § 45 KO getroffene materiellrechtliche Regelung	100
2) Die Beweislastregel	101
3) Ergebnis	107
§ 6 Die durch die Gesamthandsbindung der Ehegatten begründeten Besonderheiten	109
I. Vorbemerkung	109
II. Der Konkurs des Alleinverwalters	109
III. Der Konkurs des nichtverwaltenden Ehegatten	110
IV. Der Konkurs bei gemeinschaftlicher Verwaltung	110
1) Der Konkurs eines Ehegatten	110
2) Der Konkurs über das Gesamtgut	111
Sachverzeichnis	113

L I T E R A T U R V E R Z E I C H N I S

- Alebrand Die Bildung von Gesamtgut der Ehegatten am Hausrat gem. § 1353 I BGB, FamRZ 1955, 348
- Arnold Angewandte Gleichberechtigung im Familienrecht, Ein Kommentar zur Rechtssituation seit dem 1. April 1953 Berlin u. Frankfurt 1954
zit.: Angewandte Gleichberechtigung
- Bähr Die maßgebliche Rechts- und Sachlage für die gerichtliche Beurteilung von Verwaltungsakten, 1967
- Baumbach-Lauterbach Zivilprozeßordnung mit Gerichtsverfassungsgesetz und anderen Nebengesetzen, 29. Aufl. München und Berlin 1966
- Baur Lehrbuch des Sachenrechts, 3. Aufl. München und Berlin 1966
- ders. Fälle und Lösungen zum Zwangsvollstreckungs-Konkurs- und Vergleichsrecht, 2. Aufl. 1969
- ders. Zwangsvollstreckungs- und konkursrechtliche Fragen zum Gleichberechtigungsgesetz, FamRZ 1958, 252
- ders. Anm. zu LG Tübingen (Urt. v. 15.7.1964 – 1 S 56/63), JZ 1965, 108 f.
- Beitzke Familienrecht, Ein Studienbuch, 13. Aufl. München und Berlin 1966
- ders. Zur Zwangsvollstreckung gegen Ehegatten bei Gütertrennung, ZZP Bd. 68 (1955), S. 241
- Boennecke Zur Problematik des § 739 ZPO und des § 1362 BGB in der Fassung des Gleichberechtigungsgesetzes, NJW 1959, 1260
- Berges Das eheliche Güterrecht, KTS 1958, 65
- Bleyer Die Konkursordnung für das Deutsche Reich, Handausgabe mit Erläuterungen, 3. Aufl. 1928
- Blomeyer Zivilprozeßrecht, Berlin, Göttingen, Heidelberg 1963
- Böhle-Stamschräder Konkursordnung, 8. Aufl. München und Berlin 1966
- Bosch Die Situation im Ehe- und Familienrecht, Rpfleger 1954, 1 u. 48
- ders. Bemerkungen zum „Gleichberechtigungsgesetz“ (GlbG), FamRZ 1957, 189
- ders. Freiheit und Bindung im neuen deutschen Familienrecht, FamRZ 1956, 81
- ders. Anm. zu BVerfG (Beschl. v. 10.6.63 – 1 BvR 345/61), FamRZ 1963, 421
- ders. Anm. zu BVerfG (Beschl. v. 24.7.68 – 1 BvR 394/67), FamRZ 1968, 439
- Bretzke Zur Gleichberechtigung der Geschlechter bei Zwangsvollstreckung gegen Eheleute, NJW 1953, 734

X

Literaturverzeichnis

- Brox Die Vinkulierung des Vermögens im ganzen sowie der Haushaltsgegenstände und ihre Auswirkungen im Zivilprozeß, FamRZ 1961, 281
- ders. Die Folgen der Nichtigkeit des § 45 KO, FamRZ 1968, 406
- Brühl Familie und Mietwohnung
Das rechtliche Verhältnis der Wohnungsinhaber zum Vermieter, FamRZ 1954, 210
- Buchholz Die zivilrechtliche Bedeutung des Kraftfahrzeugbriefes, Rpfleger 1955, 57
- Creifelds Die Gleichberechtigung der Frau im deutschen Recht, Ein gesetzgeberisches Problem der Gegenwart, JR 1950, 449
- Dölle Familienrecht,
Darstellung des deutschen Familienrechts mit rechtsvergleichenden Hinweisen, Band I, Karlsruhe 1964
- ders. Die Gleichberechtigung von Mann und Frau im Familienrecht Eine rechtspolitische Skizze auf rechtsvergleichender Grundlage
Festgabe für Erich Kaufmann, 1950, 19
- ders. Die Gleichberechtigung von Mann und Frau im Familienrecht,
JZ 1953, 353
- Eisser Die Wirkungen der Ehe und das gesetzliche eheliche Güterrecht nach dem Gleichberechtigungsgesetz,
Die Justiz (Amtsbl. des Justizministeriums Baden-Württemberg), 1958, 72
- Engisch Einführung in das juristische Denken,
3. Aufl. Stuttgart 1964
- Enneccerus-Lehmann Recht der Schuldverhältnisse,
15. Bearbeitung Tübingen 1958,
zit.: Enneccerus-Lehmann
- Erman Handkommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch,
4. Aufl. Münster 1967
zit.: Erman-Bearbeiter
- Esser Wert und Bedeutung der Rechtsfiktionen,
Frankfurt 1940
- ders. Interpretation und Rechtsneubildung im Familienrecht,
JZ 1953, 521
- Finke Probleme des Familienrechts nach dem Inkrafttreten des Grundsatzes der Gleichberechtigung am 1.4.1953, BB 1953, 271
- ders. Erläuterungen zum Gleichberechtigungsgesetz,
MDR 1957, 449
- Firsching Der gesetzliche Güterstand
NJW 1955, 1172
- Gernhuber Lehrbuch des Familienrechts,
München und Berlin 1964

- Haegele** Die Rechtsverhältnisse von Eheleuten zueinander und zu dritten Personen aufgrund des Gleichberechtigungsgesetzes, Die Justiz 1958, 121 u. 140
- Hahn** Die gesamten Materialien zu den Reichs-Justizgesetzen
- Hanke** Die Zwangsvollstreckung gegen Eheleute als Gesamtschuldner, DGVZ 1962, 136
- Hartung** Verfügungsbeschränkung bei ehelichem Hausrat. Zur Auslegung der §§ 1365–1369 BGB, Diss. 1962
- Hoche** Zwangsvollstreckungsrecht, 3. Aufl. Darmstadt 1963
- Jaeger** Konkursordnung mit Einführungsgesetzen, 3./4. Aufl. Berlin 1913
- ders.** Konkursordnung mit Einführungsgesetzen, 8. Aufl. Bd. I bearbeitet von Friedrich Lent, Berlin 1958
zit.: Jaeger-Lent
- Kabisch** Die Mobilarvollstreckung gegen einen mit einem Dritten in Wohngemeinschaft lebenden Schuldner, DGVZ 1963, 17
- ders.** Analoge Anwendung des § 739 ZPO auf eheähnliches Verhältnis?, Anm. zu AG Berlin-Neukölln, (Beschl. v. 10.6.1964 – 3 O M 1352/64), DGVZ 1966, 25
- Kemper** Die Verwaltungsbeschränkungen der Ehegatten im gesetzlichen Güterstand der Zugewinnngemeinschaft (§§ 1365–1369 BGB n.F.), Bonner Diss. 1961
- Kipp-Wolff** Das Familienrecht, Band IV des von Enneccerus begründeten Lehrbuchs des Bürgerlichen Rechts, 6. Aufl. Marburg 1928
zit.: Kipp-Wolff
- Kohler** Leitfaden des Deutschen Konkursrechts, 2. Aufl. Stuttgart 1903
- Kremer** Der Besitz der Ehegatten an der ehelichen Wohnung und an den gemeinsam benutzten Hausratsgegenständen, FamRZ 1954, 186
- ders.** Besitz und Besitzberechtigung der Ehegatten an Hausrat und Ehwohnung – Zur Gleichberechtigung von Mann und Frau, Diss. Bonn 1956 (maschinenschriftl.)
- Krüger-Breetzke-Nowack** Gleichberechtigungsgesetz, München und Berlin 1958
zit.: . . . (Bearbeiter)
- Kubisch** Anm. zu OLG Köln, (Urtl. v. 2.12.1957 – 2 W 246/57), NJW 1958, 873
- Lange** Die Stellung des überlebenden Ehegatten bei der Zugewinnngemeinschaft, NJW 1957, 1381
- Larenz** Methodenlehre der Rechtswissenschaft, Berlin, Göttingen, Heidelberg 1960

- Lauhoff Die Verfügungsbeschränkungen der Ehegatten in der Zugewinnsgemeinschaft gem. §§ 1365–1369 BGB, Diss. Münster 1962
- Lehmann-Henrich Deutsches Familienrecht von Heinrich Lehmann, 4. Auflage von Dieter Henrich, Berlin 1967
- Leipold Beweislastregeln und gesetzliche Vermutungen, insbesondere bei Verweisungen zwischen verschiedenen Rechtsgebieten, Berlin 1966
- Lent Das Urteil auf Duldung der Zwangsvollstreckung, ZZP 70, 401
- Lent-Jauernig Zwangsvollstreckungs- und Konkursrecht, Ein Studienbuch, 10. Aufl. 1966 u. 11. Aufl. München und Berlin 1969
- Lorenz Die Verfügungsbeschränkungen im Rahmen der Zugewinnsgemeinschaft, JZ 1959, 105
- Lüke Über die Beweislast im Zivil- und Verwaltungsprozeß, JZ 1966, 587
- ders. Pfändungsschutz und Arglisteinwand, NJW 1954, 1316
- ders. Zur Rechtsstellung des Drittschuldners bei der Forderungsübertragung durch Hoheitsakt, JuS 1962, 418
- Lupprian Die Zulässigkeit der Duldungsklage gegen den Ehemann bei Gütertrennung, ZZP Bd. 62 (1941), 332
- Massfeller-Reinicke Das Gleichberechtigungsgesetz mit Erläuterungen, Köln, Berlin 1958
- Massfeller Die Stellung der Ehefrau im Rechtsverkehr seit dem 1. April 1953, Teil I: Betr. 1953, 268
Teil II: Betr. 1953, 289
- ders. Das Güterrecht des Gleichberechtigungsgesetzes, Teil IV: Güterrecht und Zwangsvollstreckung, Betr. 1957, 1145
- ders. Das Gleichberechtigungsgesetz mit Ausnahme des ehelichen Güterrechts, DNotZ 1957, 342
- Menz Das Aussonderungsrecht des einen Ehegatten im Konkurs des anderen, Diss. Tübingen 1961
- Mentzel Kommentar zur Konkursordnung, 5. Aufl.
- Mentzel-Kuhn Kommentar zur Konkursordnung von Franz Mentzel, 7. Aufl. von Georg Kuhn 1962
- Merkert Ein oder zwei Titel für die Zwangsäumung einer ehelichen Wohnung?, JR 1966, 379
- Mitteis Die Anpassung des Familienrechts an das Bonner Grundgesetz, SJZ 1950, Sp. 241

- Mugdan Die gesamten Materialien zum BGB, 5 Bde. 1899
zit.: Mugdan Bd.
- Müller, Arthur Die gesetzliche Benachteiligung der Ehefrau,
NJW 1947/48, 41
- ders. Der Ehegatte im Konkurs- und Anfechtungsrecht,
NJW 1961, 1442
- Müller, Horst Die Zugriffsmöglichkeiten des Konkursverwalters nach
§ 45 KO,
(KTS), 1965, 10
- ders. Anm. zu LG Köln (Beschl. v. 22.2.65 – 11 T 11/65),
KTS 1965, 180
- Müller, Willi Auswirkungen des Getrenntlebens,
JR 1963, 366
- Mümmler Anm. zu LG Nürnberg-Fürth (Beschl. v. 26.11.62 – 8 T
8/62),
DGVZ 1963, 101
- Noack Vollstreckung gegen Eheleute,
DGVZ 1956, 49
- ders. Pfändung gegen Ehegatten nach dem Gleichberechtigungs-
gesetz,
DGVZ 1960, 56
- ders. Die Herausgabevollstreckung gegen Ehegatten nach dem
Gleichberechtigungsgesetz (§§ 883, 884, 885 ZPO),
DGVZ 1960, 65
- ders. Der Räumungsvergleich als Vollstreckungstitel,
DGVZ 1962, 101
- ders. Die Zwangsvollstreckung gegen den Kaufmann,
DGVZ 1963, 97
- ders. Die Pfändungsvollstreckung gegen Ehegatten und der Schutz
des § 811 Nr. 4 u. 5 ZPO für den Ehegatten des Schuldners,
der eine Landwirtschaft oder ein Gewerbe betreibt, MDR
1966, 809 = DGVZ 1966, 129
- ders. Die Auswirkungen des Gleichberechtigungsgesetzes auf die
Räumungsvollstreckung gegen Ehegatten,
WM 1967, 91
- Pagenstecher-Grimm Der Konkurs,
4. Aufl. München 1968
- Palandt Das Bürgerliche Gesetzbuch,
16. Aufl. München und Berlin 1957
zit.: Palandt-Bearb. Aufl. Jahr
- ders. Bürgerliches Gesetzbuch,
27. Aufl. München und Berlin 1968
zit.: Palandt-Bearbeiter
- Pohle Zur Vollstreckung bei Allein- oder Mitgewahrsam des Ehe-
gatten des Schuldners,
MDR 1955, 705; 1955, 1
- ders. Zur Zwangsvollstreckung gegen Ehegatten bei Gütertrennung,
ZZP 68, 260
- Reinicke Eheliches Güterrecht und Gleichberechtigung,
NJW 1953, 681

- ders. Anm. zu LG Ansbach (Beschl. v. 25.10.1954 – 1 T 168/54), NJW 1955, 228
- ders. Das Gleichberechtigungsgesetz (II), NJW 1957, 934
- ders. Zwangsvollstreckung gegen Ehegatten,
Teil I: Betr. 1965, 961
Teil II: Betr. 1965, 1001
- RGRK Das Bürgerliche Gesetzbuch mit besonderer Berücksichtigung der Rechtsprechung des Reichsgerichts und des Bundesgerichtshofs,
Kommentar herausgegeben von Reichsgerichtsräten und Bundesrichtern
IV. Band 1. Teil (§§ 1297–1589)
10./11. Aufl. Berlin 1960
zit.: RGRK (Bearbeiter)
- Rheinspitz Anm. zu LG Mannheim (Beschl. v. 22.1.1962 – 5 T 179/61), NJW 1962, 1402
- Roquette Das Mietrecht des Bürgerlichen Gesetzbuches, Tübingen 1966
- Rosenberg Lehrbuch des deutschen Zivilprozessrechts, 9. Aufl. München und Berlin 1961
- ders. Die Beweislast, 5. Aufl. München und Berlin 1965
- Säcker Zum Streitgegenstand der Vollstreckungserinnerung, NJW 1966, 2345
- Schmidt-Futterer Genügt ein gegen den Mieter gerichteter Räumungstitel auch zur Zwangsvollstreckung gegen die übrigen Wohnungsbewohner?, MDR 1962, 700
- Schönke Zwangsvollstreckungsrecht, 2. und 3. Aufl. Karlsruhe 1946
- Schönke-Baur Zwangsvollstreckungs-, Konkurs- und Vergleichsrecht, 7. Aufl. Karlsruhe 1963 und 8. Aufl. Karlsruhe 1969
- Schulin Das Gleichberechtigungsgesetz und der Prozeßrichter, DRiZ 1959, 76
- Schumacher Darf der Gerichtsvollzieher aus einem gegen einen Mieter-Ehemann ergangenen Räumungsurteil auch gegen dessen Ehefrau vollstrecken?, DGVZ 1963, 150
- Sieberg Beweislastfragen beim Aussonderungsrecht der Ehefrau, JW 1913, 1087
- Soergel-Siebert Bürgerliches Gesetzbuch, Mit Einführungsgesetz und Nebengesetzen, begründet von Th. Soergel, neuherausgegeben von W. Siebert, 9. Aufl. 1959–1963
IV. Bd. Familienrecht (§§ 1297–1921)
Stand: Frühjahr 1963
zit.: Soergel-Siebert-Bearbeiter